



Mitteilungsblatt der Stadt

WILDBERG

mit den Stadtteilen

Effringen - Gültlingen - Schönbronn - Sulz am Eck - Wildberg

Amtsblatt der Stadt Wildberg

Nummer 6

Mittwoch, 5. Februar 2014

Jahrgang 2014

Sehenswert – Einblicke in Opas Büro



Tippen auf der Schreibmaschine, Telefon ohne Tasten, Schreiben mit Füllfeder und Tintenfass: Das kann man sich kaum mehr vorstellen. Aber anschauen kann man es sich – im Wildberger Museum im Fruchtkasten. „Das Büro zu Opas Zeiten“ ist eine Kleinausstellung, integriert in der Dauerausstellung.

Gezeigt werden unter anderem Brillen, die der damaligen Mode entsprachen, Schreib-utensilien oder Buchhaltungsbelege inklusive Geldmünzen und -scheine. Zusammengestellt wurde die Ausstellung

in der Ausstellung vom Arbeitskreis für Museum und Heimatgeschichte. Die Mitglieder schöpfen aus ihrem Fundus, der sich im Laufe der Jahre aus Spenden angesammelt hat. Geschichts-trächtige Gegenstände und Kleider vermitteln ein Bild des Lebens im frühen 20. Jahrhundert. Und das soll den Museumsbesuchern nicht vorenthalten werden. Das Museum ist jeden Sonntag zwischen 13 und 16 Uhr, ab März sogar



bis 17 Uhr geöffnet.

Übrigens: Für das Stockwerk über dem Museum sind die nächsten Sonderausstellungen in Planung. Zum Todestag des Malers Albert Kappis werden einige seiner Werke vom 13. Juli bis 28. September zu sehen sein. Zuvor stellt der Kunstkreis Herrenberg vom 27. April bis 15. Juni 2014 seine Werke im Ausstellungsraum über dem Museum aus.

Sportliche Zukunft für das Wildberger Bildungszentrum geplant

Alleinstellungsmerkmal mit viel Bewegung

Ein guter Plan für die Zukunft: Am Wildberger Bildungszentrum wird das sportliche Angebot erweitert. Mit dem sogenannten Sportprofil will die Schule den Jungen und Mädchen etwas Besonderes bieten und sich ein Alleinstellungsmerkmal schaffen.

Klettern, Schwimmen und Tennis gibt es schon. Baseball, Fußball, Reiten und noch einiges mehr wird es geben. Noch ist nicht alles unter Dach und Fach, aber die Planung geht voran, berichtet der stellvertretende Schulleiter Jochen Fouquet.

So will das Bildungszentrum möglichst zum nächsten Schuljahr mit dem oben genannten Sportprofil starten. Das soll den Schülern in AGs Zugang zu Sportarten verschaffen, mit denen sie sonst eher nicht in Kontakt kommen. Dafür ist die Schule auf die Hilfe und Unterstützung verschiedener Vereine oder Organisationen angewiesen, denn mit den Lehrkräften alleine ist das Vorhaben nicht zu stemmen. Und natürlich ist auch die Erfahrung der Vereine gefragt und hilfreich.

Dazu sollen für die Kinder und Jugendlichen jährliche Schullandheimaufenthalte im Rahmen des Sportprofils kommen – natürlich immer in Verbindung mit sportlichen Aktivitäten. Das könnte ein Skiausflug sein oder eine längere Radtour, die vor der Haustüre anfängt und endet oder etwas in Richtung Berg- oder Wassersport. Die Möglichkeiten sind vielfältig in diesem Bereich.

„Das Angebot soll sich nicht nur an sportliche Schüler richten. Vielmehr möchten wir durch tolle Angebote jeden für Sport und Bewegung begeistern“, so Jochen Fouquet. Sollte sich das Sportprofil als Erfolg er-



Das Bildungszentrum entwickelt sich sportlich weiter

weisen und bei Schülern und Eltern positiv aufgenommen werden, kann sich die Schulleitung des Bildungszentrums auch vorstellen, einen offiziellen Sportzug an der Schule zu beantragen.

Wenn ein Verein sich angesprochen fühlt und Interesse daran hätte, gemeinsam mit der Schule eine AG auf die Beine zu stellen, darf er sich gerne melden.

Was sich sonst noch so tut am Bildungszentrum:

Das erste Stockwerk im Mittelbau soll zu einer Lernlandschaft umgebaut werden. Geplant ist, zwei Klassenzimmer durch

eine Tür zu einem zu verbinden und auch die Bibliothek wird mit einbezogen. In diesen Räumen ist schon seit einiger Zeit das „Schülerhaus“ (wir berichteten, so wird die offene Ganztagesbetreuung am Bildungszentrum genannt) untergebracht. Für Aktivitäten im Freien wird dann noch als i-Tüpfelchen die Außenanlage ansprechender gestaltet.

KONTAKT:

Bildungszentrum Wildberg
Telefon: 07054 9278-0

Mail: info@bildungszentrum-wildberg.de



Klettern gehört heute schon zum Sportangebot des Bildungszentrums dazu

KULTUR macht FREUENDE

WWW.SCHOENEMANNHEIMS.DE

FEBRUAR

SCHÖNE MANNHEIMS
MUSIK-KABARETT

Freitag, 28. Februar 2014
Stadthalle Wildberg | 20.⁰⁰ Uhr

Mit Eigenkompositionen, Songs und Chansons singt und spielt sich das Quartett durch die Welt kleiner Wehwehchen und großer Lebenslügen.

Dabei balanciert es gekonnt zwischen dezenter Mannemer Gosch und edlem Hochdeutsch. Ob deutsch, schwedisch, französisch oder italienisch, keine Sprache und kein Genre sind vor ihnen sicher.

Kartentelefon: 07054 201-125

» Eintritt 12,- € | » Vorverkauf 10,- € | » ermäßigt 8,- €

Immer noch kein Winter in Sicht – Was wird beeinflusst?

Winterdienst und Heckenschnitt

Immer wieder angekündigt und doch nicht wirklich da: Der Winter lässt weiter auf sich warten. Für die Frostbeulen unter uns durchaus erfreulich aber manche Dinge wären einfacher, wenn er sich endlich blicken lassen würde. Zum Beispiel der alljährliche Heckenschnitt, der durch den Bauhof und Fremdfirmen durchgeführt wird.

Zwischen Oktober und Februar ist es erlaubt, die Hecken zu stutzen und zurechtzuschneiden. Das hängt mit der Brutzeit der Vögel zusammen.

Der Wildberger Bauhof ist in dieser Zeit unterwegs und kürzt das Geäst, wo es nötig ist. Für die größeren Büsche außerhalb der Stadt ist eine Fremdfirma im Einsatz, die mit großem Traktor und schwerem Gerät an die Arbeit geht. Momentan ist das aber äußerst schwierig. Weil der Boden nicht gefriert, müssen sich die Arbeiter durch den völlig aufgeweichten Boden und dadurch enorm viel Matsch kämpfen. Dies ist aufgrund der Flurschäden nicht überall möglich, so können momentan Hecken in Feldlagen und an Feldwegen nicht wie geplant geschnitten werden.



Auch der Winterdienst sitzt quasi auf glühenden Kohlen. Mal ist es warm, dann wird es plötzlich wieder einen Tag lang kalt und die Straßen sind rutschig. Jeden morgen um drei Uhr fährt ein eingeteilter Bauhofmitarbeiter bestimmte Stellen im Stadtgebiet an und prüft die Wetterlage. Ist es glatt oder schneit es? Ist alles normal? Wenn nötig informiert er die Kollegen, die dann ab fünf Uhr im Einsatz

sind. „Das Problem ist, dass die Straßen derzeit nachts eher nicht glatt sind und es erst am Morgen plötzlich anzieht“, so Jochen Seibold, der als Verantwortlicher die Einsätze koordiniert. Deshalb könne es vorkommen, dass noch nicht alles gestreut ist, wenn der Berufsverkehr einsetzt. Dafür bittet er um Verständnis. Denn einfach auf gut Glück streuen wäre eine ordentliche Verschwendung.

Geografisches Informationssystem für Wildberg wird aufgebaut

Wo verlaufen die Kanäle? Wo sind die Schächte?

GIS – das steht für Geografisches Informationssystem. Eine Datenbank, in der sämtliche Vermessungsdaten, Liegenschaften sowie Informationen über den Verlauf von bestehenden Kanälen und Wasserrohren auf öffentlicher Fläche abgelegt werden. Das System ist schon im Einsatz, weist jedoch im Bereich von Leitungstrassen noch Lücken auf. Eben diese sollen geschlossen werden, um künftig einen schnellen und umfassenden Zugriff auf die Daten zu ermöglichen.

Was bisher an Daten vorliegt, das hat man in Papierform zusammengetragen. Jetzt gilt es, das Ganze zeitgemäß in die EDV einzuarbeiten.

Die Grundlage bilden die Grundstücksgrenzen, sämtliche Liegenschaften und Gebäude. Dazu kommen die Verläufe der Wasser und Abwasserkanäle sowie alle unterirdischen Leitungen. Diese Daten wurden in den letzten Jahren und werden noch in nächster Zeit durch Kanalbefahrungen per Kamera auf den neuesten Stand gebracht – inklusive Kanaldurchmesser und dem Zustand. Außerdem werden Kanal- und Wasserschächte im GIS erfasst so-



Bei der Kanaluntersuchung werden bestehende Daten aufgefrischt

wie Standorte der Regenüberlaufbecken, Pumpstationen und Hochbehälter markiert. Die Fäden laufen beim Städtischen Bau-

amt zusammen. Dort werden die Informationen gebündelt und die Standards der späteren Darstellung abgestimmt. Auch können die Daten hier dann künftig erhoben werden.

Aber keine Sorge: Die Datensammlung ist keinesfalls vergleichbar mit einer städtischen Art Google Streetview. Es sind keine Einzelheiten der Häuser verzeichnet, es werden keine privaten Daten bekanntgemacht, es geht wirklich lediglich um Grundstücksgrenzen sowie um Abwasser- und Wasserleitungen auf städtischen Flächen.

Das kann einem Häuslebauer beispielsweise helfen, die Anschlussmöglichkeit an den öffentlichen Kanal zu prüfen und die Lage des nächsten Frischwasserschachts zu orten. Insbesondere aber ermöglicht das System einen schnellen und zuverlässigen Überblick über Grenzverläufe und Leitungstrassen. Dies hilft im Notfall, bei Rohrbruch oder einer Verstopfung, angrenzende Leitungen oder Grundstücke vor Beschädigungen zu schützen. Aber auch wenn keine Eile geboten ist, sind die Trassenverläufe bei geplanten Tiefbauarbeiten zu erheben, um den Schutz vorhandener Leitungen zu gewährleisten.

Die Homepage der Schäferlaufstadt komplett überarbeitet

Wildberg und die vier Jahreszeiten



Die neugestaltete Wildberger Homepage

Vielleicht hat es der ein oder andere schon bemerkt: Die Homepage der Stadt Wildberg hat sich verändert. Was vorher überwiegend grün war, ist jetzt völlig neu gestaltet – in frischen Farben und mit wunderschönen Fotos aus der Schäferlaufstadt.

Gleich auf der Startseite werden die Bürger oder Gäste auf die aktuellen Themen

und Ereignisse in der Stadt hingewiesen. Kulturereignisse, Umleitungen oder auch wie derzeit Infos zum Landesfamilienpass. Dazu kommen Reiter der Rubrik „Schnell gefunden“, die anstehenden Sitzungstermine der Gemeindegremien und die nächsten Veranstaltungen. Über die obere Leiste gelangt man zum gewünschten Ergebnis auf der Homepage oder man gibt ein entsprechendes Stichwort in die Suchmaske ein.

Eine schöne Idee: Über die Runden Buttons oben rechts, kann man sich die Jahreszeit auswählen, die man im Hintergrund sehen möchte. Wählt man den Winter, liegt Wildberg unter einer Schneedecke. Wählt man den Sommer, grünt und blüht alles.

Ein Blick auf die Homepage der Stadt Wildberg: www.wildberg.de

HERZLICHE EINLADUNG ZUR

MITMACHPROBE

Samstag, 8. Februar 2014
13.00 bis 14.30 Uhr
im Proberaum der Stadtkapelle
im Klostergebäude Wildberg

Die Mitmachprobe ist für Kinder ab 6 Jahren gedacht.
Zu Beginn dürfen die Kinder **alle Instrumente selbst ausprobieren**. Anschließend werden gemeinsam mit der Jugendkapelle Kinderlieder einstudiert, welche von den Kindern mit einfachen Geräuschen und Tönen auf ihrem Wunschinstrument begleitet werden.
Gegen **14.15 Uhr** wird das Erprobte in einem **kleinen Konzert**, zu welchem Eltern und alle Interessierten herzlich eingeladen sind, aufgeführt.
Selbstverständlich sind auch Kinder mit eigenen Instrumenten herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf viele neugierige Musikentdecker!




Um besser planen zu können, wird um kurze Anmeldung gebeten:
Jugendleiterin Sarah Gentner · E-Mail: info@stadtkapelle-wildberg.de
oder Dirigent Achim Olbrich · Telefon: 0 70 51/5 17 69



Goo Superstar
Bildungszentrum Wildberg

Aufführungen: 19.02.14 / 20.02.14
Beginn: 19.00 Uhr
Einlass: 18.00 Uhr
Ort: Stadthalle Wildberg **Eintritt frei**

Für Essen und Getränke sorgt die Klasse 7a des Bildungszentrums Wildberg.
Kartenergabe: Für Schüler und Eltern über den Elternbrief der Schule.
Weitere Karten sind bei Schreibwaren Schanz erhältlich.

Amtliche Bekanntmachungen



Allgemein für alle Stadtteile

Gemeinderat Wildberg

Technischer Ausschuss

Am Donnerstag, 6. Februar 2014, findet um 18:30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Wildberg eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung:

- § 1 Informationen und Bekanntgaben
- § 2 Anfragen und Anregungen
- § 3 Baugesuche
 1. Befreiungsfälle
 - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage auf Flst. Nr. 2570/9 Dr. Klass-Weg 6, Stadtteil Wildberg (EFH, Baufenster)
 - Errichtung eines Wohnhauses mit Carport und Abstellraum auf Flst. Nr. 1645/6 Kastanienweg 9, Stadtteil Efringen (Baufenster)
 2. Vorhaben im unbeplanten Innenbereich
 - Errichtung einer Garage mit Carport auf Flst. Nr. 36/1 Im Dorf 16/2, Stadtteil Sulz am Eck
 - Errichtung eines Wohnhauses mit Garage auf Flst. Nr. 200 Hintere Gasse 20/1, Stadtteil Efringen

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Rolf Kugel, stv. Bürgermeister

Jugendfeuerwehr Wildberg



Traditionell hat die Jugendfeuerwehr Wildberg wieder das Christbaumsammeln in den Stadtteilen Wildberg, Efringen, Schönbrunn und Sulz am Eck durchgeführt.

Wir bedanken uns bei allen, die ihren Christbaum zur Abholung bereitgestellt und mit einem kleinen Obolus versehen haben.

Dieser geht voll in die Jugendfeuerwehrkasse Wildberg ein und wird für die Jugendförderung eingesetzt.

Sollte Ihr Christbaum übersehen worden sein, bitten wir dies zu entschuldigen.

Ein besonderer Dank gilt unseren fleißigen Helfern Tobias Dombrowske, Martin Röhm, Pascal Neugebauer und Michael Neugebauer.

Fuhrwerke und Hänger hatten wir von der Firma Joachim Volz, Metall- und Anlagenbau, Fliesen Walz, Schaible Holzbau, Dombrowske Dienstleistungen, Jens Mayer und Martin Röhm, welche uns mit der kostenlosen Bereitstellung ihrer Fahrzeuge das Christbaumsammeln überhaupt erst ermöglichen. Vielen Dank.

Ihre Jugendfeuerwehr Wildberg.

Aktion Forstseilwindenprüfung vom 18. bis 21. Februar 2014

Die Unfallverhütungsvorschrift der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft VSG 3.1 § 19, sowie die Betriebssicherheitsverordnung in § 10 und § 11 verlangen, dass Forstseilwinden in regelmäßigen Abständen einer wiederkehrenden Prüfung durch einen Sachkundigen zu unterziehen sind.

Die Prüfergebnisse sind schriftlich festzuhalten (Prüfbuch) und eventuelle Mängel sind unverzüglich zu beheben.

Die Prüfung ist im Regelfall jährlich zu wiederholen, jedoch wird bei privat genutzten Winden mit max. 20 Arbeitstagen pro Jahr eine zweijährige Prüffrist gewährt.

Eine Nichtbeachtung dieser Vorschriften bzw. ein Versäumen der Prüffristen kann im Falle eines Arbeitsunfalls bis zum Ausschluss der Versicherungsleistung (Regress) führen.

Um einen reibungslosen Ablauf der Prüfung zu gewährleisten wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Rainer Ungericht, Landmaschinen, Wieshof 1, Ebhausen-Rotfelden, Tel. 07458 455298; mobil 0172 7235947

Stellenausschreibung

Stadt Wildberg
Landkreis Calw



Die Stadt Wildberg sucht für das Schülerhaus (Betreuungsangebot/Ganztageschule) im **Bildungszentrum Wildberg**

eine/n Betreuungsmitarbeiter/in.

Der vorrangig abzudeckende Zeitraum ist mittwochs von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr - während des Mittagessens, der Hausaufgaben- und Pausenzeit. Die Tätigkeit findet in Zusammenarbeit mit den anderen Mitarbeitern des Schülerhauses und den Lehrern der Haupt- und Realschule statt. Zusätzliche Zeiten oder Wochentage (Montag bis Donnerstag) können nach Absprache hinzukommen. Sie sollten Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben. Für die Tätigkeit kommen auch volljährige Oberstufenschüler oder Studenten in Frage. Sie wird auf ehrenamtlicher Jugendbegleiterbasis (9 € pro Stunde) vergütet.

Weitere Auskünfte zu dieser Tätigkeit erhalten Sie bei Herrn Schönthaler, Rektor im Bildungszentrum, 07054 92780 oder bei Frau Cramme 07054 201-117, cramme@wildberg.de, Koordination für Bildung und Betreuung, Stadt Wildberg. Wir freuen uns über Ihren Anruf.

Impressum

Herausgeber: Stadt Wildberg, - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ulrich Bünger, Marktstraße 2, 72218 Wildberg - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de, Internet: www.wdspresservertrieb.de

Ordnungsamt

Fütterungsverbot für fremde Tiere

Aus gegebenem Anlass weist das Ordnungsamt darauf hin, dass keine Fütterungen von fremden Tieren vorgenommen werden sollten. Deshalb sollten keine Futterschüsseln z.B. auf Terrassen bereitgestellt werden.

Viele Menschen in der Stadt denken, dass sie mit dem Füttern von fremden Tieren (z.B. Katzen) etwas Gutes tun. Es sprechen aber immer mehr Aspekte gegen eine solche Fütterung. Da man durch das Futter nicht nur „Haustiere“ anlockt, sondern eben auch Wildtiere, kann sich dies sehr negativ auf die Umwelt auswirken.

Durch das Bereitstellen von Futter werden nicht nur die Haustiere der Nachbarschaft, sondern auch Wildtiere angelockt. Diese wühlen beispielsweise in Mülltonnen oder verursachen bei Haustieren oder sogar bei kleinen Kindern Verletzungen. Sie könnten aber auch Krankheitserreger in sich tragen, die für den Menschen lebensgefährlich sein könnten (z.B. Tollwut).

Betroffene Haustierbesitzer haben sich bereits an das Ordnungsamt gewandt. Das Ordnungsamt bittet um Verständnis und Einhaltung.

Sozialnachrichten



Mütterrente: Vorsorglicher Antrag unnötig

Derzeit gehen bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg zahlreiche formlose Anträge auf Neuberechnung von Kindererziehungszeiten für vor 1992 geborene Kinder ein. Entsprechende Musterschreiben, die vielerorts ausliegen, per E-Mail verschickt oder im Bekannntenkreis weitergegeben werden, suggerieren, dass diese Anträge notwendig seien.

Die DRV Baden-Württemberg weist darauf hin, dass nach derzeitigem Stand des Gesetzesvorhabens der Zuschlag für vor 1992 geborene Kinder bei bereits bestehenden Renten automatisch erfolgen soll. Soweit eine Rentengewährung noch nicht vorliegt, Kindererziehungszeiten im Versicherungskonto aber bereits vorgemerkt sind, sollen weitere Kindererziehungszeiten ebenfalls automatisch berücksichtigt werden. Deshalb sind vorsorgliche Anträge unnötig. Sie können derzeit auch nicht bearbeitet werden, da es noch keine gesetzliche Grundlage gibt. Die Anträge belasten darüber hinaus die reguläre Sachbearbeitung des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers.

Bereits eingegangene Anträge werden bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg derzeit abwartend aufbewahrt. Im Anschluss an die genaue gesetzliche Ausgestaltung der „Mütterrente“ werden die Betroffenen über die weitere Vorgehensweise im Rahmen der Hinweispflicht des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers informiert.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, im Regionalzentrum Nordschwarzwald und dessen Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Touristikinformationen

Der Winter kann kommen – die Angebote sind schon da!

Die Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald fasst in einer übersichtlichen Karte die Winterangebote im Landkreis Calw zusammen



Mit den ersten Vorböten des Winters im Nördlichen Schwarzwald zieht es wieder jede Menge Aktive raus in den Schnee und in die Winterlandschaft. Eine bessere Orientierung zu den Angeboten, die im Landkreis Calw und am Kaltenbronn auf Wintersportler und Gäste der Region warten, gibt die neue Übersichtskarte „Winter im Nördlichen Schwarzwald“ der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald.

Die Faltkarte beinhaltet alle Informationen zu den Skiliften, den Langlaufloipen und Verleihstationen für Ski, Schneeschuhe und Schlitten in der Region. Darüber hinaus sind in der Karte auch Anbieter von Huskyltouren, Schneeschuhtouren und Skikursen sowie das Eisstadion Polarion in Bad Liebenzell und der Eistreff in Waldbronn aufgeführt. Alle, die sich nach einem aktiven Wintertag Entspannung wünschen, kommen in den Thermen der Region auf ihre Kosten. Auch dazu findet man Informationen in der neuen Faltkarte.

Eine Übersicht zu den Skiliften mit Kurzbeschreibung und Schneetelefon gibt es unter www.mein-schwarzwald.de/aktiv und alle Loipen und Informationen, die es in der Faltkarte gibt, findet man auf der digitalen Karte der Region auf www.mein-schwarzwald.de.

Die druckfrische Faltkarte „Winter im Nördlichen Schwarzwald“ kann bei der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald telefonisch unter 07051 160-603 oder per E-Mail an info@mein-schwarzwald.de bestellt werden.

Fundsachen



Stadtteil Wildberg

Fundsachen im Dezember/Januar/Februar

Schlüssel, schwarz; goldener Ring; Haustürschlüssel mit Anhänger, Strick-Handschuh; diverse Fundsachen aus der Sporthalle

Stadtteil Effringen

Fundsachen im Januar

Mädchenarmbanduhr s.Oliver; Männerpullover Gr. 50

Stadtteil Gültlingen

Fundsachen Juli bis Dezember

12 Kleidungsstücke aus der Gültlingen Halle

Stadtteil Schönbronn

Herrenjacke (Evang. Kirchengemeinde)

Stadtteil Sulz am Eck

Lesebrille

Sämtliche in den letzten sechs Monaten abgegebenen und noch nicht abgeholt Fundsachen können auch auf der Internetseite der Stadtverwaltung www.wildberg.de abgerufen werden. Die Fundsachen können jeweils auf den Rathäusern in den einzelnen Ortsteilen abgeholt werden.

Wöchentliche Müllabfuhr in der Gesamtstadt

Glasabfuhr

Stadtteile Gültlingen, Schönbronn, Sulz am Eck
Donnerstag, 06. Februar
Stadtteile Wildberg, Effringen
Montag, 10. Februar



Gelber Sack / Gelbe Tonne

Stadtteil Effringen
Freitag, 07. Februar

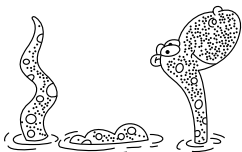
MUSEUM WILDBERG

im Fruchtkasten des
ehemaligen Klosters Reuthin
Besuchszeiten des Museums
sonn- und feiertags 13.00 bis 16.00 Uhr

Sonderausstellung *Das Büro zu Opas Zeiten*

Gezeigt werden allerlei Bürogeräte aus der Zeit
um 1930, z.B. eine Stempelsammlung, alte
Schreibmaschinen, Taschenrechner, altes Geld
und viele interessante Kleinigkeiten

Schwimmhalle im Bildungszentrum Wildberg



Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag
von 18.00 bis 20.30 Uhr
Sonntag
von 9.00 bis 12.00 Uhr
- Letzter Einlass eine Stunde vor Schluss -

Der Landkreis informiert

Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss

Am Montag, 10. Februar 2014, findet um 15.00 Uhr im Landratsamt Calw, Kleiner Sitzungssaal (Haus A), eine öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
3. Die Breitbandinitiative des Landkreises Calw
4. Einrichtung stationärer Geschwindigkeitsmessplätze
5. Verschiedenes

Kfz-Zulassungsstelle in Nagold am 07. Februar geschlossen

Wegen Umbauarbeiten ist die Zulassungsstelle des Landkreises in der Außenstelle Nagold am Freitag, 07. Februar, geschlossen. Die Zulassungsstellen im Landratsamt Calw und in der Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach sind dagegen von 07:30 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Ab Montag, 10. Februar, hat die Zulassungsstelle in Nagold wieder wie gewohnt geöffnet. Wir freuen uns, die Kunden in der umgebauten Zulassungsstelle begrüßen zu dürfen und bitten die entstandenen Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Was den Landwirt interessiert

Der Kreisbauernverband Calw

lädt ein zum: **Seminar zur Hofübergabe
am Mittwoch, 19. Februar, 10:00 – ca. 16:30 Uhr im Gasthof
Linde in Eutingen, Hauptstr. 2**

Eine Veranstaltung des Kreisbauernverbandes in Zusammenarbeit mit den Unteren Landwirtschaftsbehörden der Landratsämter Calw, Freudenstadt und Böblingen.

Inhalt: Die Weitergabe des Hofes an die nächste Generation ist in den bäuerlichen Familien ein einschneidendes und entscheidendes Ereignis. Ein solcher Einschnitt mit all seinen persönlichen, familiären und betrieblichen Folgen muss mit allen Beteiligten gut und rechtzeitig vorbereitet werden. Nur wer ausreichend informiert ist, kann auch die richtige Entscheidung treffen.

Ziel: In diesem Seminar werden neben den rechtlichen und steuerlichen Aspekten auch die betriebswirtschaftlichen und sozialen Problemfelder einer Hofübergabe angesprochen mit dem Ziel, dass in den Familien die Hofübergabe möglichst geordnet und konfliktfrei abgewickelt werden kann.

Adressaten: Hofübergeber, Hofübernehmer und weichende Erben von landwirtschaftlichen Betrieben, in denen die Hofübergabe in nächster Zeit ansteht.

Anmeldung: bis spätestens 14. Februar bei der Geschäftsstelle des Kreisbauernverbandes in Herrenberg, Tel.: 07032-270970, Fax.: 07032-270980, mail: stocker@lbv-bw.de

Seminar zur standortgerechten Pferdehaltung

Im Rahmen der fachschulischen Bildung von Nebenerwerbslandwirten veranstaltet das Landratsamt Calw, Abt. Landwirtschaft und Naturschutz, am Donnerstag, 20. März von 18.00 bis 21.00 Uhr im Berufsschulzentrum Nagold, Zimmer 262, ein Seminar zum Thema Pferdehaltung.

Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung von Hintergrundinformationen zur standortgerechten Haltung von Pferden, auch unter ökonomischen Gesichtspunkten. In diesem Rahmen wird Karl-Heinz Vollmer vom Kompetenzzentrum Pferd Baden-Württemberg in Marbach die Ökonomie der Pferdehaltung und haltungstechnische Trends (Haltungsverfahren, Fütterung) in Zucht- und Pensionspferdehaltung behandeln.

Interessenten können sich bis zum 01. März beim Landratsamt Calw, Landwirtschaft und Naturschutz unter der Telefonnummer 07051-160-958 oder per E-Mail an 24.info@kreis-calw.de anmelden.

Ambulante Dienste



Der organisierte ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Woche unter der Telefonnummer **01805 19292 154** zu erreichen. Die Bereitschaftszeiten sind von Mo. bis Do. von 19 - 7 Uhr am Folgetag, am Wochenende von Fr. 19 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Bei Feiertagen vom Vorfeiertag 19 Uhr bis 7 Uhr des nächsten normalen Arbeitstages.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-154

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-160

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-123

Ärztliche Notfallpraxis Calw im Krankenhaus Calw

Samstag 07.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
feiertags 07.00 Uhr bis zum folgenden Tag 07.00 Uhr
Tel. 07051 9362200

Zahnarzt

Samstags, sonntags und feiertags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr. In der übrigen Zeit ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.
08./09. Februar - Dr. Sonja Brenner, Rosenstraße 15, Altensteig, Tel. 07453 7233

Tierarzt

Heiner Schenk, Tierarztpraxis in Wildberg, Tel. 07054 5237
Eine eventuelle Vertretung wird bei Anruf über Anrufbeantworter angegeben.

Apotheke Wildberg

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.30 Uhr
Samstag von 08.30 bis 13.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag, Freitag von 14.30 bis 20.00 Uhr
Zusätzlich an jedem Samstag (außer feiertags) zwischen 18.30 Uhr und 19.30 Uhr

- **Nächster Notdienst:** Sonntag, 09. Februar ab 08.30 Uhr bis Montag, 10. Februar, 08.30 Uhr - Tel. 07054 5132

Weitere Notdienste sehen Sie im Notdienst-Display an der Wildberger Apotheke oder Sie rufen kostenlos an unter 0800 0022833 (geben Sie hier bitte die Postleitzahl für Wildberg an)

Fachdienst Kindertagespflege im Landkreis Calw

Michèle Maisenbacher, Silvia Murphy, Gabriele Bünger
Landratsamt Calw, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw
Tel. 07051 160-146, michele.maisenbacher@kreis-calw.de, silvia.murphy@kreis-calw.de, gabriele.buenger@kreis-calw.de,
Termine nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt Landkreis Calw

<http://www.pflegestuuetzpunkt-landkreis-calw.de>
Beratung und Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege: Landratsamt Calw, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Haus B, Zimmer B 516, Tel. 07051 160-329
Montag - Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.30 Uhr

Abteilung Gesundheit und Versorgung

Landratsamt Calw, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Haus B, Ebene 4, Tel. 07051 160-0
Amtsärztliche Sprechstunde:
Dienstag + Donnerstag, nach Vereinbarung, Tel. -932
Infektionsschutzbelehrungen für Beschäftigte in Lebensmittelbetrieben und Küchen (nach Vereinbarung) Tel. -942
Beratung zu übertragbaren Krankheiten, Tel. -938
Tuberkulose-Beratung, nach Vereinbarung, Tel. -942
AIDS- und STD-Beratung / HIV-Test (nach Vereinbarung) Tel. -942
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr (nach Vereinbarung) Tel. -940
Sozialpsychiatrische Beratung (nach Vereinbarung) Tel. -931
Gesundheitsförderung und Prävention, Tel. -655
Reise-Impfberatung, Tel. -931
Umweltmedizinische Beratung (nach Vereinbarung) Tel. -934

Frauenhaus Calw - Tel. 07051 78281

Zufluchtsstätte für gewaltbetroffene Frauen und Kinder

Telefonseelsorge Nordschwarzwald

Tel. 0800 1110111

DRK

Mobile Soziale Dienste Tel. 07051 7009-140 oder -141

Frauenseלבhilfe nach Krebs

Landesverband Baden-Württemberg e.V. Calw und Wildberg
Unter Schirmherrschaft der Deutschen Krebshilfe e.V.
Information, Beratung, Hilfe: Karin Heldmayer,
Tel. 07051 13636

Diakoniestation Wildberg

www.diakoniestation-wildberg.de
Am Spießtor 14, Tel. 9298-500, Fax 7401
Sprechzeiten: Montag – Freitag von 10.00– 12.00 Uhr
Ansprechpartnerinnen:
Pflegedienstleitung: Ursula Beetz
Stellvertretung: Melanie Pleinies
Qualitätssicherung: Birgit Dittus

- **Essen auf Rädern** - Frisch gekocht im Alten- und Pflegeheim

- **Hausnotruf**

Sicher zu Hause leben, schnelle Hilfe bei Bedarf
24 Stunden in pflegerischen Notfällen

- **Tagespflege**

geöffnet: montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner: Ulrich Lutz oder Irina Oswald Tel: 9298-0

- **Gespräche**

Beate Köhler ist gerne für Sie da und offen für Ihre Fragen, Sorgen und Nöte. Dieses Angebot wird durch den Krankenpflegeförderverein finanziert und ist für Sie kostenfrei.



Weißer Ring

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e.V.
Info-Tel. bundesweit kostenlos 116006, Außenstelle Calw 07082 4131725

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw, Tel.: 07051-93616,
Fax: 07051-936188, E-Mail: fs-calw@bw-lv.de
Beratungsgespräche sind nach Terminvereinbarung auch in Bad Wildbad-Calmbach und in Nagold möglich.
Offene Sprechstunde in Nagold, Inselstr. 1
Legale Suchtmittel und stoffungebundene Süchte:
Mittwoch 13:00 – 15:00 Uhr (ohne Voranmeldung)
Illegale Suchtmittel:
Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr (mit Voranmeldung)
Offene Sprechstunde in Calw, Bahnhofstr. 31
Legale Suchtmittel und stoffungebundene Süchte:
Donnerstag, 13:30 – 15:30 Uhr (ohne Voranmeldung)
Illegale Suchtmittel:
Donnerstag 14:30 – 15:30 Uhr (mit Voranmeldung)
Darüber hinaus bietet die Fachstelle Sucht regelmäßig stattfindende Selbsthilfe- und Therapiegruppen, Veranstaltungen zur Suchtprävention und ein Kursangebot zur Nikotinentwöhnung an.

Kinderschutzbund Calw, Kreisverband Calw e.V.

Kontakte: Geschäftsstelle und Beratung, Tel. 07051 934469
Fax 07051 937155, E-Mail: info@kinderschutzbund-calw.de

Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Wildberg	5136
Polizeirevier Nagold	07452 9305-0
Stadtverwaltung Wildberg	201-0
Wasserversorgung außerhalb der Dienstzeit	0171 3335412
Abwasserbeseitigung außerhalb der Dienstzeit	0171 3335424

Hospizgruppe Wildberg e.V.

Beratung und Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen Mobil: 0173 1085875
E-Mail: hospizgruppe-wildberg@gmx.de

Diabetes-Selbsthilfe-Gruppenabend

Zu unserem Gruppenabend am 19. Februar um 19:00 Uhr laden wir zur einer Gesprächs- und Diskussionsrunde ein.

Thema:

Fragen - Antworten; 30-jähriges Bestehen der Selbsthilfegruppe Calw – was tun? Wir bitten um eine rege Teilnahme zur Gesprächsrunde.

Treffpunkt:

Stadion-Gaststätte; Oberriederstr. 30; CW-Wimberg
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. – Eintritt frei-
(Fr. Herden, 07053-8909)

Sprechzeiten und Schalterstunden**Stadtverwaltung Wildberg****Sie erreichen uns per:**

Tel. 201-0, Fax 201-115

E-Mail	info@wildberg.de
Bürgerservice	buergerservice@wildberg.de
Kultur	kultur@wildberg.de
Mitteilungsblatt	mitteilungsblatt@wildberg.de
Ordnungsamt	ordnungsamt@wildberg.de
Schäferlauf Wildberg	schaeferlauf@wildberg.de
Stadtbauamt	stadtbauamt@wildberg.de
Stadtkasse	stadtkasse@wildberg.de
Standesamt	standesamt@wildberg.de
STEP 2020	stadtentwicklung2020@wildberg.de
Tourismus	tourismus@wildberg.de
Internet	www.wildberg.de

Wir haben für Sie geöffnet:**Fachbereiche**

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Bürgerservice in Wildberg

Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag von 14.00 bis 18.30 Uhr
Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Effringen Tel. 201-900, Fax 201-905

Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Gültlingen Tel. 201-600, Fax 201-604

Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 08.00 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Schönbronn Tel. 5128

Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Sulz am Eck Tel. 201-800, Fax 201-803

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Sprechstunden von Ortsvorsteher Eberhard Fiedler in Sulz am Eck:
Mittwoch von 17.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Notariat Wildberg

Notar Stefan Kalscheuer Tel. 5292, Fax 928194
Info: www.notariat-wildberg.de

Montag bis Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag bis Donnerstag 13.00 bis 16.30 Uhr

Postagentur Wildberg

Getränkemarkt Kern, Talstraße 57 Tel. 7249
Montag bis Freitag 09.00 bis 12.30 Uhr
und von 14.30 bis 18.30 Uhr
sowie Samstag 08.30 bis 13.00 Uhr

Effringen, Post-Service in Firma Schroth,

Kachelofenbau, Hauptstraße 72 Tel. 2741
Montag bis Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 14.30 bis 17.30 Uhr
außer dienstagnachmittags
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Deutsche Bahn AG

Auskunft für Reisezüge und 0800 1507090
Fahrpreise
Fahrkartenausgabe Nagold Tel. und Fax 07452 4071

Stadtseniorenrat

Mittwochsgesellschaft

Herzliche Einladung zur ersten Halbtagesfahrt 2014

Los geht es am Mittwoch, 12. Februar, nach Waldenbuch zur Firma Ritter-Sport. Hier erfahren wir alles Wissenswerte über Kakao und Schokolade. Der Filmraum wurde für 15.00 Uhr reserviert. Die Vorführung gibt uns einen Einblick in die Welt der Schokolade.

Anschließend fahren wir weiter über Dettenhausen - Kusterdingen nach Jettenburg zum Gasthaus Kompf. Aufenthalt und Vesper oder Abendessen unter dem Motto, willkommen in einer anderen Welt - im "Hier und Jetzt" - vor 300 Jahren; Und dennoch neu erbaut aus Materialien der letzten drei Jahrhunderte.

Fahrt im 57-Sitzer Hochdecker-Fernreisebus, 3***-Ausstattung mit WC, Klimaanlage, Schlafsessel, Fußstützen und Kühlschrank.

Preis pro Person ab 40 Teilnehmern 13,00 Euro

Rückfahrt ca. 19.00 Uhr

Anmeldungen nimmt **ab sofort** das Reisebüro Maier, Teinachtal-Reisen in Neubulach entgegen.

Telefon: 07053/96960; E-Mail: info@teinachtal-reisen.de

Abfahrtstellen:

- 13.00 Uhr Schönbrunn, Rathaus
- 13.03 Uhr Efringen, Hirsch
- 13.05 Uhr Efringen, Pflug
- 13.08 Uhr Wildberg, Efringer Straße
- 13.10 Uhr Wildberg, Schwanen
- 13.15 Uhr Wildberg Bahnhof
- 13.22 Uhr Wildberg, Wächtersberg, Bushaltestelle
- 13.32 Uhr Sulz am Eck, untere Hst.
- 13.35 Uhr Sulz am Eck, Gemeindehalle
- 13.45 Uhr Gültlingen, Hst. Ortsmitte
- 13.47 Uhr Gültlingen, Hst. Deckenpfonner Straße

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Trägerverein offene Jugendarbeit in Wildberg e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Trägerverein Offene Jugendarbeit in Wildberg e. V. lädt seine Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich zur Jahreshauptversammlung am

Freitag, 07. Februar 2014 um 19:00 Uhr

in den Jugendtreff, Gartenstr. 64 in Wildberg ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht zum abgelaufenen Geschäftsjahr 2013
4. Bericht Jugendpflegerin
5. Kassenbericht
6. Aussprache über die Berichte
7. Bericht Kassenprüfung
8. Entlastung
9. Behandlung von Anträgen
10. Sonstiges und Ausblick 2014

gez. Berndt Lupke

1. Vorsitzender

Schulnachrichten

Winterzeit ist Kinozeit

**Am Freitag, den 7. Februar 2014
im Musikraum der Grundschule Wildberg**

15.00 Uhr:
„Die Monster Uni“
Walt Disney 2013 ; Laufzeit: 100 min.
FSK: ohne Altersbeschränkung

Als Mike und Sulley das erste Mal an der Monster Uni aufeinandertreffen, können sie sich nicht ausstehen und sind erbitterte Konkurrenten, denn nur einer kann der schauderhafteste Erschrecker aller Zeiten werden! Die beiden machen sich gegenseitig das Leben so richtig zur Hölle und treiben es schließlich zu weit. Um ihren endgültigen Rausschmiss aus der Uni zu verhindern, hilft nur noch: Zusammenarbeiten. Mit ihrer Studentengruppe, einer bunt gemischten Truppe bestehend aus einem Langzeitstudenten, einem Muttersöhnchen, einem Esoterik-Freak und zwei ungewöhnlichen Brüdern, wollen sie bei den großen Schrecker-Spielen beweisen, dass sie es wirklich drauf haben

17.00 Uhr:
Die Croods
2013; Laufzeit: 95 Min.
FSK: ohne Altersbeschränkung

Während der prähistorischen Ära gehören die Mitglieder der Familie Crood zu den letzten Überlebenden ihrer Spezies und leben gut behütet in ihrer heimischen Höhle. Nachdem das Zuhause der Croods jedoch zerstört wurde, sehen sie sich gezwungen, ihr sicheres Plätzchen zu verlassen. Auf der Suche nach einem neuen Heim geraten sie in wilde Abenteuer und bekommen atemberaubende Pflanzen, Tiere und außergewöhnliche Orte zu sehen. Eines Tages begegnet Grug, Stammesoberhaupt der Familie, einem Fremden Namens Guy. Zu Grugs Verdross verliebt sich der aufgeweckte junge Nomade in Grugs Tochter Eep. Die alte Sicherheit der heimischen Höhle rückt in immer weitere Ferne, doch nach und nach erkennen Grug und seine Familie, dass der Verlust auch einen spannenden Neuanfang in sich trägt...

je 2,00 Euro

Informationsveranstaltung zum Ganztagesschulangebot in der Grundschule Sulz am Eck

am Mittwoch, 05. Februar 2014 um 20.00 Uhr im Schulhaus Sulz am Eck, Raum A4

Liebe Eltern,

Ihr Kind kommt im September dieses Jahr in die Schule und Sie überlegen, ob Sie es in der Ganztageschule in der Grundschule Sulz am Eck anmelden möchten. Damit Sie sich unverbindlich informieren können, stellen wir Ihnen an diesem Abend unser Angebot vor.

Schwerpunkte sind unser pädagogisches Konzept und die Organisation des Ganztagesbetriebes. Seit fünf Jahren sind wir nun Ganztageschule und können Ihnen von unseren Erfahrungen umfassend berichten. Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen.

Wir laden interessierte Eltern aus allen Wildberger Stadtteilen herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heike Müller, Rektorin

Grundschule Sulz am Eck

Seit Jahren teilt Frau Dittus ihr selbst erarbeitetes Wissen über das historische Sulz mit der jeweiligen Grundschulklasse 3a auf gemeinsamen Spaziergängen durch das Dorf. Sie zeigt den Kindern mit altem Bildmaterial, wie sich Sulz und die Landschaft drum herum entwickelte. Die Fragen der Kinder beantwortet sie auf eine vielseitige und verständnisvolle Art und Weise.



Mit ihrem Mann zusammen arbeitet Frau Dittus als Jägerin in Sulz. Sie ist außerdem bei der Stadt Wildberg angestellt und verschönert mit anderen Damen zusammen den Ort Sulz mit wundervollen Blumenarrangements. In der warmen Jahreszeit begegnen die Kinder ihr fast täglich, denn ihr Werkzeugschuppen ist das ehemalige Sulzer Waaghäusle gegenüber der Schule.

Liebe Frau Dittus
 vielen Dank für die tolle
 Wanderung durch Sulz,
 wobei du uns vieles von
 früher gezeigt hast. Wir
 wissen jetzt, dass
 = der Tierstein ein Tuffstein
 ist, der sich aus kalkhaltigem
 Quellwasser gebildet hat,
 = die Schule und der Agenbach
 die Grenze zwischen Obersulz
 und Untersulz waren,
 = die Michaelskirche eine
 Wehrkirche mit dicken Mauern ist,
 = auf dem Schulparkplatz
 eine Molkerei war.
 Und vieles mehr!
 Deine Klasse 3a

Förderverein der Grundschule Sulz am Eck / Gültlingen



Einladung zum Vorlesenachmittag in den Grundschulen Sulz am Eck und Gültlingen



Liebe Grundschüler und liebe Schulanfänger,
 am **Donnerstag, 06. Februar**, findet von **15.00 bis 16.00 Uhr** in **Gültlingen** wieder unser beliebter Vorlesenachmittag statt. In **Sulz am Eck** werden am **Freitag, 07. Februar**, von **15.00 bis 16.00 Uhr** spannende, wilde, leise oder lustige Geschichten vorgelesen.

Wir freuen uns auf viele Zuhörer!
 Eure Vorleseteams vom Förderverein.

Bildungszentrum Wildberg Haupt- und Realschule



Elternsprechtag am Bildungszentrum Wildberg

Am Donnerstag, 13. Februar 2014, findet am Bildungszentrum Wildberg ein Elternsprechtag statt. Die Schulleitung sowie die Klassen- und Fachlehrer stehen den Eltern von 15:00 Uhr - 19:00 Uhr für Gespräche zur Verfügung. Eine vorherige Terminabsprache ist möglich. Freie Termine sind auf dem Terminplan des jeweiligen Lehrers an der Türe des Sprechzimmers ersichtlich. Die Raumbellegungspläne sind ausgehängt. Im Raum 100 wird die Klasse R 7 c eine Schulcafeteria betreiben. Dort kann man sich mit Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen. Von 16:00 - 17:00 Uhr können Sie dort gerne auch Frau Schoch, unsere Elternbeiratsvorsitzende, zu schulischen Themen ansprechen.

Mit freundlichen Grüßen
 S. Schönthaler, Rektorat

Volkshochschule Oberes Nagoldtal mit Jugendkunstschule



Geschichten in und um den tiefen dunklen Wald

Bei einem Waldspaziergang werden thematisch passende alte überlieferte Erzählungen vorgetragen. Zum Abschluss werden die Teilnehmer mit kleinen Speisen aus der heimlichen Wildkräuterküche in einer Forsthütte verköstigt. Bitte mitbringen: angepasste Kleidung und Schuhe, Taschenlampe

Anja Roth

Freitag, 14. Februar, 18.00 Uhr
Treffpunkt Bushaltestelle Lidl
Gebühr: 7,00 Euro (Anmeldung erforderlich!)

Naturheilkunde für Pferd, Hund und Katze

Die Tier-Naturheilkunde erfreut sich in der heutigen Zeit zu Recht immer größerer Beliebtheit. In diesem Vortrag bekommen Sie Einblicke in folgende natürliche Therapieformen in der Tierheilpraxis: * Akupunktur * Bioresonanztherapie * Phytotherapie (Kräuterheilkunde) * Blutegelbehandlung. Außerdem erhalten Sie viele informative Tipps, wie Sie Ihre Vierbeiner mit natürlichen Methoden selbst unterstützen können.

Sabine Lutz

Mittwoch, 19. Februar, 19:30 Uhr
Bildungszentrum, Musiksaal
4,50 Euro(Abendkasse)

Abteilung Gültlingen

Samstag, 08. Februar, 16.00 Uhr
 Stiche und Knoten / Atemschutz
 Gruppen 1 + 2 - EA

Abteilung Schönbronn

Freitag, 07. Februar, 19.30 Uhr
 Theorie: Technische Hilfe
 Unterrichtsraum - DA

Abteilung Sulz am Eck

Freitag, 07. Februar, 19.00 Uhr
 Erste-Hilfe-Maßnahmen an der Einsatzstelle - Alle

Abteilungsversammlung

Am Samstag, 15. Februar 2014, findet um 19.00 Uhr die Abteilungsversammlung im Feuerwehrhaus, Kirchstraße 24, statt. Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Wahlen - 2 Kassenprüfer
5. Anträge und Verschiedenes

Anträge können bis 14.02.2014 beim Abteilungskommandanten eingereicht werden.

Die Bevölkerung ist zur Versammlung herzlich eingeladen.
 Martin Röhm, Abteilungskommandant

www.musikschule-wildberg.de



MUSIKSCHULE WILDBERG

Unsere Veranstaltungen im Februar 2014

Montag, 3.02.2014, 18.30 Uhr
Talentbühne
 Teilnehmer am Wettbewerb „Jugend musiziert“ präsentieren ihr Programm
 Saal Musikschule Wildberg, Klosterhof 1

Freitag, 7.02.2014, 18.00 Uhr
„Sounds und Beats auf Tasten“
 Mit Schülern der Keyboardklasse Susanne Nowakowski
 Saal Musikschule Wildberg, Klosterhof 1

Freitag, 21.02.2014, 20.00 Uhr
Lehrerkonzert
„Musik von Barock bis Jazz“
 Mit Lehrkräften der Musikschule Wildberg
 Stadthalle Wildberg

Freitag, 28.2.2014, 18.00 Uhr
„Saitenspiele“
 Mit Schülern der Klavier- und Kontrabassklasse Peter Falk
 Saal Musikschule Wildberg, Klosterhof 1

Musikschule Wildberg | Klosterhof 1 | 72218 Wildberg
 Tel. 07054 932389-0 | Fax 07054 932389-15 | www.musikschule-wildberg.de

Jubilare

GOLDENE HOCHZEIT

Am 08. Februar 2014 feiert das Ehepaar Adolf Gauß und Erna Gauß geb. Rathfelder, Bergsteig 15 im Stadtteil Effringen, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Die Stadt Wildberg gratuliert herzlich !

Freiwillige Feuerwehr Wildberg

www.feuerwehrwildberg.de
www.jugendfeuerwehrwildberg.de

Jugendfeuerwehr

Freitag, 07. Februar, 17.30 Uhr
 Wir gehen zum Eislaufen ins Polaron nach Bad Liebenzell